



Donnerstag, 16. Dezember 2021, 15:00 Uhr  
~10 Minuten Lesezeit

# Die Gefahr im Schatten

Während die Welt wie gebannt auf Corona starrt, wird im Hintergrund ein großer Krieg vorbereitet — ein Appell versucht nun, dem Einhalt zu gebieten.

von Manovas Mut-Redaktion  
Foto: Dmitry Kalinovsky/Shutterstock.com

*Das Treiben derer, die das Leben auf unserem Planeten gefährden und schon in erheblichem Umfang zerstört*

haben, tritt immer mehr zutage. Nicht nur durch eine Politik der Sanktionen, Embargos und Hungerblockaden, sondern auch durch Kriegsführung gegen die eigene Bevölkerung mit der scheinheiligen Rechtfertigung der Pandemiebekämpfung. Während alle mit Corona-Maßnahmen und -Berichterstattung abgelenkt werden, nimmt die Gefahr eines Atomkriegs zu. Der neue „Krefelder Appell“ für den Frieden vom November 2021 möchte auf diese Gefahr aufmerksam machen und zugleich die Regierung unter öffentlichen Druck setzen, damit sie den eingeschlagenen Weg abbricht. Je mehr Menschen diesen Appell online unterzeichnen, desto größer ist die Chance auf Erfolg.

## **Neuer „Krefelder Appell“, November 2021**

**Immer offensichtlicher wird das Treiben derer, die das Leben auf unserem Planeten gefährden und schon in erheblichem Umfang zerstört haben.** Weltweit gehörten und gehören Kriege, strangulierende Sanktionen, Embargos und Hungerblockaden zum Agieren des US-Machtkomplexes. Die USA haben wichtige Abrüstungsverträge wie ABM, INF und OpenSkies aufgekündigt. Die gegen Russland und China gerichteten Manöver werden immer aggressiver. Die Gefahr eines Atomkriegs nimmt bedrohlich zu.

Aber die Machthaber dieser Welt führen Kriege auch an neuen, andersartigen Fronten. Unter dem Deckmantel der Pandemie-Bekämpfung wird das Leben von Milliarden Menschen gefährdet. Das betrifft vor allem Länder der sogenannten Dritten Welt. Allein in

Indien hat der Lockdown nach Angaben der World Doctors Alliance Millionen Menschenleben gekostet. Eine noch größere Gefahr geht von der „Impf“-Kampagne aus – für Milliarden von Menschen.

Dahinter steht die Strategie des „Great Reset“ des Forums der Superreichen, das sich Weltwirtschaftsforum nennt, mit dem der Kapitalismus über einen gezielten Zusammenbruch und einen Neustart auf eine noch perversere Stufe gehoben werden soll – unter weitergehender Verletzung der bürgerlichen Rechte, der Menschenrechte und des Völkerrechts – das heißt mit weniger Rechten und mehr Überwachung für den überwiegenden Teil der Menschheit.

Es sind die gleichen Kräfte, die hinter den verschiedenen Formen von Krieg stehen. Ein Beispiel: Einer der Drahtzieher der Operation 9/11 und des nachfolgenden „Kriegs gegen den Terror“, Ex-US-Verteidigungsminister Donald Rumsfeld, war Aufsichtsratsvorsitzender und Aktionär des Pharmaunternehmens Gilead Sciences, das im Jahr 2005 mit Tamiflu aus der Angst vor der Vogelgrippe seinen Profit schlug. Ein weiteres Beispiel: Die Carlyle Group mit Sitz in Washington ist gleichzeitig im Rüstungs- wie im Pharma-Geschäft aktiv.

***Es gilt, dem Krieg in all seinen Formen zu begegnen – dem militärischen wie auch dem mit wirtschaftlichen, biologischen und psychologischen Mitteln geführten.***

Die Unterzeichnerinnen und Unterzeichner dieser Erklärung fordern daher – insbesondere von der deutschen Bundesregierung –, sich von einer Politik der Kriege abzuwenden. Es gilt, den Kriegstreibern in den Arm zu fallen. Alle Mitbürgerinnen und Mitbürger werden aufgerufen, diesen Appell zu unterstützen, um durch unablässigen und wachsenden Druck der öffentlichen Meinung eine Politik herbeizuführen,

- die es nicht zulässt, dass das US-Imperium zusammen mit Deutschland und den anderen NATO-Staaten die Welt weiter mit Kriegen überzieht,
- die zu Frieden und Freundschaft mit allen Staaten beziehungsweise Völkern der Welt führt,
- die US- und NATO-Truppen verbannt – aus Deutschland mit Zweijahresfrist durch Kündigung des Truppenstationierungsvertrags,
- die zum Austritt aus der NATO führt – in allen NATO-Staaten mit Einjahresfrist durch Kündigung des NATO-Vertrags,
- die sich weigert, unter dem Deckmantel der Pandemie-Bekämpfung Milliarden Menschenleben zu gefährden und die Überlebenden einer Totalkontrolle zu unterwerfen,
- die der Maxime folgt: „Nicht Einschränkung, sondern Sicherung und Erweiterung der demokratischen Grundrechte ist das Gebot der Stunde“.

Wir, die wir zur **Unterstützung** (<https://peaceappeal21.de/>) dieses Appells aufrufen, kommen aus allen Teilen der Gesellschaft – insbesondere aus der Friedensbewegung und der Bewegung zur Wiedererlangung unserer Grund- und Menschenrechte. In diesem Sinne rufen wir auch zur Überwindung der gesellschaftlichen Spaltung auf, die in vielen Ländern in den vergangenen 18 Monaten systematisch erzeugt worden ist. Wir haben nur dann eine Chance, wenn wir den Bedrohungen gemeinsam begegnen.

Dieser Aufruf ist initiiert von Mitgliedern der Kampagne „NATO raus – raus aus der NATO“, inspiriert vom „Krefelder Appell“ vom 16. November 1980.

Sie können den Appel auf folgender Website online unterzeichnen:  
[peaceappeal21.de](https://peaceappeal21.de/) (<https://peaceappeal21.de/>).

# ErstunterzeichnerInnen (First signatories, Premiers signataires)

- Michael Aggelidis (Rechtsanwalt)
- Dr. Norbert Andersch (MRCPsych, Neurologe und Psychiater, Hamburg)
- Dr. Tim Anderson (Director, Centre for Counter Hegemonic Studies, Autor von „Der schmutzige Krieg gegen Syrien“, Sydney, Australia)
- Ute Bales (Politikwissenschaftlerin, Germanistin, Schriftstellerin, unter anderem „Vom letzten Tag ein Stück“)
- Michael Ballweg (Gründer Querdenken-711)
- Hartmut Barth-Engelbart (Grafiker, Schriftsteller, Musiker, Publizist, Ehrenmitglied der IG Metall, GEW- und ver.di-Mitglied, Grundschullehrer i.UR)
- Prof. Dr. Rudolph Bauer (Politikwissenschaftler, Schriftsteller, Künstler, Antikriegskonferenz Berlin und Bremen)
- Mechthild Becker (Stopp Air Base Ramstein)
- Bettina Irmgard van den Berg-Graef (aktiv in der Free-Assange-Bewegung)
- Dr. Wolfgang Bittner (Schriftsteller, Autor unter anderem von „Der neue West-Ost-Konflikt“, Träger des Kölner Karlspreises für Engagierte Literatur und Publizistik)
- Ralph Boes (Unsere Verfassung e.V.)
- Mathias Bröckers (Autor und Journalist)
- Beate Brockmann (Berufsverbotsbetroffene, Kunstmacherin)
- Prof. Dr. Klaus-Jürgen Bruder (Psychoanalytiker, Vorsitzender der Neuen Gesellschaft für Psychologie)
- Prof. Michel Chossudovsky (Director of Centre for Research on Globalization, Canada)
- Perin Dinekli (Ärztin für Homöopathie, Liedermacherin und Sängerin)

- Andrea Drescher (Organisatorin für „Kündigt Ramstein Airbase“ und Grundrechte-Aktion „Pfingsten in Berlin“)
- Dr. Eugen Drewermann (Theologe und Psychoanalytiker)
- Birgit Dünkler (Protestsängerin)
- Helga Ebberts (Berlin)
- Heinz Eckel (Soziologe und Arzt)
- Irene Eckert (Publizistin, Vorstandsmitglied des „Arbeitskreises für Friedenspolitik – atomwaffenfreies Europa“ akf-europe.org)
- Wolfgang Effenberger (Publizist, ehemaliger Major d.R. und NATO-Kritiker)
- Andreas Erdmann (Bildhauer und Maler, Köln, mentaltraveller.com, Friedensaktivist, Freiheit für Julian Assange)
- Manuela Essig (Biologin, Assange-Unterstützerin aus Köln)
- Anneliese Fikentscher (Dipl.-Ing., Herausgeberin von *Neue Rheinische Zeitung* und KROKODIL, Vorsitzende des Bundesverbands Arbeiterfotografie) (1)
- Wolfram Fischer (Ingenieur, Deutscher Freidenker-Verband)
- Birgit Franke (Gesundheitscoach, Demokratie-Aktivistin)
- Dr. Daniele Ganser (Historiker und Friedensforscher, Schweiz)
- Wolfgang Gehrcke (ehem. MdB DIE LINKE, Mitinitiator des Krefelder Appells von 1980)
- Uli Gellermann (Journalist)
- Annette van Gessel (Lektorin) (1)
- Senne Glanschneider (Fotografin, stellv. Vorsitzende des Bundesverbands Arbeiterfotografie) (1)
- Ines Goeddertz (Heilpraktikerin, Freidenker-Netzwerk Demokratischer Widerstand)
- Adi Golbach (Gemeinwohl Lobby)
- Elisa Gratias (Rubikon-Redakteurin, Autorin, Künstlerin)

- Fulvio Grimaldi (Journalist, Filmemacher und Antikriegsaktivist, Italien)
- Annette Groth (Entwicklungssoziologin, 2009 bis 2017 menschenrechtspolitische Sprecherin der Bundestagsfraktion DIE LINKE)
- Thilo Haase (Free Assange, Berlin)
- Dr. Rudolf Hänsel (Rektor a.D., Erziehungswissenschaftler, Diplom-Psychologe, Belgrad/Serbien)
- Georges Hallermayer (Historiker, [weltsolidaritaet.blogspot](http://weltsolidaritaet.blogspot))
- Jürgen Heiducoff (Afghanistan-Veteran)
- Eva Heizmann (Bündnis gegen Krieg, Basel)
- Markus Heizmann (Bündnis gegen Krieg, Basel)
- Roswitha Hildiz (Berlin)
- Edith Humeau (Heilerin, Mitglied der GEW)
- Sabiene Jahn (Veranstalterin von „Koblenz: Im Dialog“, Künstlerin und Kommunikationswirtin, Trägerin des Kölner Karlspreises für Engagierte Literatur und Publizistik)
- Jean-Theo Jost (Schauspieler) (1)
- Samira Jouini (Deutscher Freidenker-Verband, Landesvorstand NRW) (1)
- Jürgen Jung (Schauspieler, Sprecher und Vorstandsmitglied von Salam Shalom, Arbeitskreis Palästina-Israel e.V.)
- Hans-Joachim Kahlke (Jurist, Friedensaktivist)
- Ana B. von Keitz (aktiv gegen Uran-Munition, Berlin)
- John Kelly (Media Analyst, Ireland)
- June Kelly (Media Analyst, Ireland)
- Bengt Kiene ([#allesdichtmachen](https://twitter.com/allesdichtmachen))
- Dr. Ansgar Klein (OSTR, Aachener für eine menschliche Zukunft, Aachener Bürgerinitiative „Gute Nachbarschaft mit Russland“) (1)

- Helene Klein (OStR, Würselener Initiative für den Frieden, Aachener für eine menschliche Zukunft) (1)
- Gerhard Klissorath (*NachDenkSeiten*-Gesprächskreis)
- Peter Koenig (Wirtschaftswissenschaftler, geopolitischer Analyst, über 30 Jahre für Weltbank und WHO tätig)
- Monika Kremmer (*NachDenkSeiten*-Gesprächskreis)
- Pedro Kreye (Mitbegründer der „Freien Linken“)
- Juliane Kubicki (Berliner Kommunarden)
- Karl Kühner (Berlin)
- Dr. Klaus-Peter Kurch (Blogger, opablog.net) (1)
- Thespina Lazaridu (Aktivistin für die Freiheit von Assange und für Pressefreiheit)
- Grischa Leifheit (Architekt, aktiv bei den „Berliner Kommunarden“)
- Luz María De Stéfano Zuloaga de Lenkait (Chilenische Rechtsanwältin und Diplomatin a.D.)
- Anselm Lenz (Journalist, Dramaturg, Gründer der Demokratiebewegung „NichtOhneUns“ und der Wochenzeitung *Demokratischer Widerstand*)
- Helga Lönze (Sozialarbeiterin, Julian-Assange-Unterstützerin)
- Dr. Manfred Lotze (Arzt, seit 1980 aktiv in der Friedensbewegung, die eine andere, echte Demokratie braucht)
- Bijan Mahdjub (Musiker, aktiv für die sofortige Freilassung von Julian Assange)
- Marianne Manda (Bildende Künstlerin mit Ausstellungen und Projekten u.a. in Serbien, USA, Brasilien, Syrien, Jemen, Ägypten)
- Milosz Matuschek (Journalist, Herausgeber des Blogs *Freischwebende Intelligenz*, Gesprächspartner bei „allesaufdentisch“)
- Prof. Dr. Georg Meggle (Analytischer Philosoph, Ehrenpräsident der Gesellschaft für Analytische Philosophie GAP)

- Prof. Dr. Thomas Metscher (Literaturwissenschaftler, Philosoph)
- Ullrich Mies (Publizist, Buchautor und -herausgeber, Redakteur der Wochenzeitung *Demokratischer Widerstand*, Herausgeber von „Fassadendemokratie“) (1)
- Jochen Mitschka (Unternehmensberater, Projektmanager, Übersetzer und Autor, 1. Vorsitzender des Vereins „Der Politikchronist e.V.i.Gr.“)
- Dr. Amir Mortasawi (Arzt und Autor)
- Albrecht Müller (Herausgeber der *NachDenkSeiten*)
- Mütter gegen den Krieg Berlin-Brandenburg
- Birgit Naujeck (IT-Projektmanagerin, NachDenkSeiten-Gesprächskreis)
- Andreas Neumann (Dipl.Ing., Herausgeber von „Neue Rheinische Zeitung“ und KROKODIL, Vorstand im Bundesverband Arbeiterfotografie) (1)
- Bernhard Nolz (Träger des Aachener Friedenspreises, Sprecher der PädagogInnen für den Frieden)
- Karl-Heinz Otten (Vorstandsmitglied Euregioprojekt Frieden e.V., Aachen)
- Dr. Yavuz Özoguz (Enzyklopädie des Islam und Muslim-Markt)
- Nathalie Parent (Dipl. Sozialpädagogin, Herausgeberin des Blogs [blautopf.net](http://blautopf.net))
- Prof. Dr. Norman Paech (Jurist)
- Prof. Dr. Kees van der Pijl (zuletzt University of Sussex/GB, Studien über transnationale Klassen und globale politische Ökonomie, aktiv im „Wachsamkeitskomitee gegen die Wiederkehr des Faschismus“ und Antikriegsaktivist, Niederlande)
- Hermann Ploppa (Verleger, Publizist, Buchautor und Redakteur der Wochenzeitung „Demokratischer Widerstand“) (1)
- Dirk Pohlmann (Free21-Chefredakteur und Autor)
- Jeroen Pols (Jurist und Mitgründer der Freiheitsbewegung *Viruswaarheid*, Niederlande)

- Harry Popow (Blogger, Rezensent und Buchautor, ehem. Redakteur der NVA-Wochenzeitung „Volksarmee“)
- Franz Pöschl (Apotheker)
- Cornelia Praetorius (Mütter gegen Krieg, Berlin-Brandenburg)
- Milica Radojkovic-Hänsel (serbische Diplomatin i.R., M.A. Internationale politische Beziehungen, Belgrad/Serbien)
- Heinrich Remagen (Kaufmann, Referent für Lichtgesundheit und Förderer des Bewusstseins für eine neue Erde)
- Dr. Günter Rexilius (Psychol. Psychotherapeut)
- Christiane Reymann (Autorin und Aktivistin)
- Dr. Artur Rümmler (Schriftsteller, ver.di, Werkkreis Literatur der Arbeitswelt)
- Helmut Schmidt (Freidenker und W-Linker)
- Prof. Dr. Michael Schneider (Schriftsteller und Sozialwissenschaftler, Berlin) Erasmus Schöfer (deutscher Schriftsteller und Dichter, aktives Mitglied der KP-Welt seit den Sechzigern)
- Dr. Heiko Schöning (Arzt, Vize-Präsident der „World Freedom Alliance“, Autor von „Game Over“)
- Renate Schoof (Schriftstellerin)
- Mechthild Schreiber (Soziologin, aktiv in der Münchner Friedensbewegung mit dem Ziel, aus der SIKO eine Konferenz für Friedenspolitik zu machen, Mitglied beim Forum Ziviler Friedensdienst e.V.)
- Ernesto Schwarz (Musiker) (1)
- Stefanie Seide (Ergotherapeutin, Marburg)
- John Shipton (Vater des Wikileaks-Gründers Julian Assange, Australien)
- Siera (Journalistin)
- Marianne Sörensen (Dipl.-Psych., Psychologische Psychotherapeutin)

- Klaus Spiekermann (Frei denkender und arbeitender Philosoph, Sozialpsychologe und Psychoanalytiker)
- Thomas Immanuel Steinberg (Hamburg)
- Veronika Thomas-Ohst (Vorstandsmitglied Euregioprojekt Frieden e.V., Aachen)
- Mathias Tretschog (Freier Journalist, aktiv in der Friedensinitiative „Stop the WAR in Yemen“)
- Jan Veil (Musiker, Autor, Konzeptionist, Friedens- und Grundrechtsbewegung, Freie Linke Hessen, MFFMV/NEUSTART)
- Hans-Martin Vollrath (Berliner Kommunarden)
- Gisela Vormann (Augenoptikerin, aktiv in der Friedensbewegung)
- Georg Maria Vormschlag (Vorstand Bundesverband Arbeiterfotografie) (1)
- Norbert Voss (Organisator für „Kündigt Ramstein Airbase“ und Grundrechte-Aktion „Pfingsten in Berlin“)
- Simone Voß (Lehrerin, Bewegung „Mitteldeutschland steht auf“)
- Frieder Wagner (Journalist und Filmemacher, unter anderem von „Deadly Dust“)
- Dr. Jens Walter (Physiker, Herausgeber des Blogs blautopf.net)
- Marie Wasilewski (FreeAssange.eu)
- Lutz Michael Weber (Maschinenbau-Techniker, aktiv für Menschenrechts-, Friedens- und Free-Assange-Bewegung)
- Anja Weth (Unternehmerin, Aktivistin für die Freilassung von Julian Assange)
- Prof. Dr. Claudia von Werlhof (Soziologin und Politikwissenschaftlerin, Planetare Bewegung für Mutter Erde, Österreich)
- Hartmut Wihstutz (Kinder- und Jugendarzt, Hohen Neuendorf)
- Dr. Wolfgang Wodarg (Facharzt für Lungen- und Bronchialheilkunde, bis 1994 Amtsarzt, danach bis 2009 Gesundheitspolitiker im Bundestag)

- Wojna (Die Bandbreite)
- Elke Zwinge-Makamizile (Gewerkschafterin, Freidenkerin, Friedensaktivistin) (1)

Sie können den Appel auf folgender Website online unterzeichnen:

**[peaceappeal21.de](https://peaceappeal21.de)** (<https://peaceappeal21.de/>).

---

## Quellen und Anmerkungen:

(1) Mitglieder der Kampagne „NATO raus – raus aus der NATO“

Dieser Artikel erschien bereits auf [www.rubikon.news](http://www.rubikon.news).

---



Wir erleben in der heutigen Zeit einen Paradigmenwechsel. Die Welt, so wie wir sie kennen, wird es nicht mehr lange geben. Zerstörung und Orientierungslosigkeit greifen mitten in unseren Alltag hinein. Wie können wir uns in ihm zurechtfinden? Wie nicht den Mut verlieren und Zugang bekommen zu dem, was im Dunkel hell und unbeschwert ist? Um diese Fragen und Antworten hierauf geht es der von **Elisa Gratias** geleiteten Mut-Redaktion.

Dieses Werk ist unter einer **Creative Commons-Lizenz** ([Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitungen 4.0 International](https://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/4.0/deed.de) (<https://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/4.0/deed.de>)) lizenziert. Unter Einhaltung der Lizenzbedingungen dürfen Sie es verbreiten und

vervielfältigen.